

IG BAU will tariflichen Mindestlohn verteidigen

Frankfurt am Main. Mit Blick auf anstehende Tarifikämpfe hat die Industriegewerkschaft Bauen, Agrar, Umwelt (IG BAU) am Dienstag erklärt, am bislang tariflich vereinbarten Mindestlohn im Bauhauptgewerbe festhalten zu wollen. Mit 12,85 Euro liegt die Lohnuntergrenze dort deutlich über dem gesetzlichen Mindestlohn von 9,60 Euro. Der entsprechende Tarifvertrag läuft jedoch zum Jahresende aus. Der Kapitaleseite warf die IG BAU am Dienstag vor, den für Baufacharbeiter gedachten Mindestlohn II von 15,70 Euro bei den laufenden Verhandlungen komplett abschaffen zu wollen. Die nächste Verhandlungsrunde ist für Ende Januar geplant. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/417457.ig-bau-will-tariflichen-mindestlohn-verteidigen.html>